

Sleep Through This

Von anni

Chapter 10

Hinweis: //Text// <~ deutet eine telepathische Verbindung mit Legato an ^^;

Sleep Through This - Chapter 10

Meine Augen erfassten eine dunkle Zimmerdecke, nachdem ich sie geöffnet hatte. Noch ein wenig benommen, aber wesentlich wohlfühlender, setzte ich mich auf dem Bett auf, auf dem ich mich befand. Anscheinend war ich in dem durch geschlossene Vorhänge verdunkeltem Zimmer alleine. Meine Erinnerungen kamen langsam zurück und ich strich eine violette Haarstähne aus meinem Gesicht. "Idiot." Leise hallte meine Stimme durch den dunklen Raum. Ich setzte mich an die Bettkante und streckte mich.

"Ausgeschlafen?"

Erschrocken blickte ich mich in dem Zimmer um. Die Stimme kam mir bekannt vor... Erst als sich etwas in einer dunklen Ecke bewegte, bemerkte ich eine Gestalt, die aus dem Schatten trat. Das dämmrige Licht, das durch den Vorhang drang, gab nun den weißen Mantel und die schimmernden blauen Haare zu erkennen. Meine Herz pochte schneller. Was zum Teufel suchte Legato hier?! Wie war er überhaupt hier reingekommen, wo war ich eigentlich? Und wo zum Kuckuck waren Vash und Wolfwood? Fragen, auf die ich keine Antworten wusste. Verwirrt erhob ich mich von dem Bett und wollte zur Tür laufen, doch bevor ich auch nur einen Schritt machen konnte, stand Legato bereits vor mir und blickte kühl auf mich herab.

"Wohin des Weges?"

"Das geht dich nichts an."

"Oh, ich denke schon."

Mein Blick verfinsterte sich ein wenig. "Wo bin ich...?"

"In einem Hotel, in das man dich nach dem kleinen Anfall gebracht hat."

"..." *'Hat er mich etwa beobachtet...?'* Ich warf einen Blick zur Tür und starrte sie an, als ob jeden Augenblick jemand reinkommen würde.

"Keine Sorge, wir sind ungestört."

Ein kaltes Lächeln bildete sich auf seinen Lippen. Ich versuchte ihn wegzustoßen und an ihm vorbeizulaufen, allerdings war ich nicht kräftig genug. Legato schwankte lediglich ein paar kleine Schritte nach hinten und ergriff mein Handgelenk, als ich versuchte zu fliehen. Sein Griff war ziemlich fest und schmerzte. Er zog mich zu sich und sah mir geradewegs in die Augen.

"Lass mich-"

Ehe ich mich versah, verlor ich mich in seinen tiefen goldenen Augen, als wäre ich geradezu hypnotisiert. Ich war mir nicht ganz sicher, aber ich glaubte zu erröten und blickte schnell nervös zur Seite.

"Wozu die Furcht? Ich will mich lediglich mit dir unterhalten."

"Fein, nur hab ich dir nichts zu sagen."

Sturr sah ich ihn immer noch nicht an. Erst als ich seine warmen Finger an meinem Kinn spürte und er mein Gesicht leicht hochdrückte, richtete ich meinen Blick wieder auf ihn. Ich wusste nicht wie ich auf diese Geste reagieren sollte.

"Ganz schön dickköpfig."

Seine Finger wichen nicht von meinem Kinn. Im Gegenteil, er legte kurz darauf seine Hand an meine Wange. Bei diesem Gefühl bekam ich eine Gänsehaut und lief nun sicherlich rot an. Erst war ich so ziemlich durch den Wind und verstand nicht, was das ganze sollte, bis es bei mir klickte. *'Nette Taktik, ich werd dir trotzdem nichts sagen.'*

Als es plötzlich an der Tür klopfte, zuckte ich kurz zusammen. Vashs Stimme erklang dumpf hinter der Tür.

"Hast du abgeschlossen, Wolfwood?"

"Nicht dass ich wüsste..."

"Hm... Sora? Ist alles in Ordnung?"

"VASH, I-"

Innerlich machte ich Luftsprünge, doch als ich mich umdrehen und laut nach ihnen rufen wollte, zerplatzte die Freude. Es ging nicht. Ich war einfach nicht dazu im Stande mich zu bewegen oder etwas zu sagen. Mir wurde auch gleich klar, weswegen. *'Legato, du Misstück...'* Dieser senkte seine Hand wieder, ansonsten zeigte er keinerlei Reaktionen.

An der Tür begann es zu poltern und nachdem für eine Sekunden Stille herrschte, war ein Schuß zu hören. Die Tür wurde aufgestoßen und Vash und Wolfwood betraten das Zimmer. Ich konnte die beiden nur leicht aus den Augenwinkeln sehen.

"Hm, scheint als hätten wir doch nicht unsere Ruhe."

Legato klang gelassen. Er hob mich plötzlich auf seine Arme und ging auf die Tür zu. Verwirrt und wütend zugleich richtete Vash seine Waffe auf ihn, woraufhin er stehen blieb.

"Was soll das?! Lass sie sofort los!"

Ohne Vash einen Blick zu schenken, antwortete er in einem ruhig Ton.

"Wieso sollte ich?"

"...tu es einfach!"

"Wieso fragst du die kleine nicht, was sie will?"

'Dass du mich runterlässt, du Hornochse!' In Gedanken grummelte ich vor mich hin.

//Überleg dir gut, was du jetzt antwortest.//

Ich erschrock kurz, als plötzlich seine Stimme in meinem Kopf ertönte.

//Sonst könnte der Aufenthalt für viele Hotelbesucher blutig enden.//

Meine Augen weiteten sich. Ich spürte, dass ich mich wieder bewegen konnte, trotzdem rührte ich mich nicht. Was sollte ich machen? Er meinte es sicherlich ernst... Meine Gedanken überschlugen sich und ich biss mir auf die Unterlippe.

"Ist schon ok, Vash..."

//Braves Mädchen.//

Legato setzte seinen Weg mit mir fort und ließ einen verwirrten Vash hinter sich.

"Aber..."

Ich drehte meinen Kopf zu ihm und bemerkte, dass er die Waffe wieder erhob. Kurz

darauf warf sich ohne Vorwarnung Wolfwood vor ihn.

"Was tust du da, Wolfwood?! Geh aus dem Weg!"

"Ich kann nicht!!"

Mehr bekam ich nicht mit, denn wir hatten uns bereits ein ganzes Stück von ihnen entfernt.

"Lass mich jetzt runter."

Keine Reaktion. Wir hatten das Hotel bereits verlassen.

"Du sollst mich runterlassen, hab ich gesagt!"

"Gewöhn dir mir gegenüber einen anderen Ton an."

Ich sollte WAS?!

"Einen Scheiß werde ich! Und jetzt lass mich gefälligst-"

Mit einem dumpfen Geräusch kam ich auf dem Boden auf. Er hatte mich doch tatsächlich einfach so fallen gelassen! Grummelnd rieb ich mein schmerzendes Hinterteil. Als ich aufsaß, blickte Legato abfällig auf mich herab.

"Und gewöhn dich daran, dass ich hier das Sagen habe. Jetzt steh auf."

"Also, ich glaub es hackt! Und sieh mich nicht so-"

Gegen meinen Willen erhob ich mich und folgte ihm. Es war schier unmöglich, sich gegen diese merkwürdige Kraft zu wehren.

Während wir durch die Stadt liefen, wechselte keiner von uns ein Wort. Nach einer Weile des Fußmarsches, kamen wir an einem Gebäude an, einer Art Saloon. Ich konnte mich wieder aus freien Stücken bewegen, wagte es jedoch nicht, die Flucht zu ergreifen. Es hätte sowieso keinen Sinn gehabt. Also folgte ich Legato in das Gebäude. Es schien tatsächlich ein Saloon zu sein, denn überall saßen an den Tischen mehr oder weniger betrunkene Kerle und auf einer Bühne wurde Musik gespielt. Kaum schloß ich die Tür hinter mir, wurden mir auch schon ein Haufen geifernder Blicke zugeworfen. Leicht irritiert folgte ich Legato auf schnellem Schritt, anscheinend war ich das einzige weibliche Wesen hier. Wir liefen an der kleinen Bühne vorbei und erst jetzt erkannte ich Midvalley, der auf seinem Saxophon spielte und mir für einen Moment einen studierenden Blick schenkte. Ich sah ihm kurz nach und kam dann bei Legato an, der an einer Hintertür auf mich wartete. *'Na klasse, und wenn ich Glück habe, befinden sich auch alle anderen Gung Ho Guns hier. Wo bin ich da nur wieder reingeraten..?'* Legato öffnete die Tür und wartete darauf, dass ich hindurch ging. Er schloß sie hinter sich wieder und ging neben mir her. Wir gingen einen dunklen Flur entlang und nach einigen Metern erblickte ich eine weitere Tür. Ein mulmiges Gefühl kam plötzlich in mir auf... Nachdem ich den Raum dahinter betreten hatte, erwies sich mein Gefühl als berechtigt.

---To be continued?---

Anou~.... irgendwie kommt mir der Teil schon wieder etwas komisch vor XD Aber was soll's, immerhin hab ich diesmal zügig weitergeschrieben f^^;;

*Naja, hoffe ihr seit beim Lesen net eingepennt *löl**

~anni